

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Version: 1

überarbeitet am :

Datum: 14.01.08

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zum Produkt

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Hersteller/Lieferant: CASatherm Fassadensysteme GmbH
Duisburger Straße 131
D 46049 Oberhausen
0208-8848534

Auskunftgebender Bereich: Während der normalen Öffnungszeiten : CASatherm Fassadensysteme GmbH,
Arbeitssicherheit oder Forschung und Entwicklung

Notfallauskunft: Außerhalb der normalen Öffnungszeiten CASatherm Fassadensysteme GmbH,
Telefon : 0179 / 239 33 37

2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Gefährliche Inhaltsstoffe ,
die im Sinne der Richtlinie über gefährliche Stoffe 67/548/EWG gesundheitsgefährdend sind.

| Bezeichnung nach EG-Richtlinie | EG-Nr. | CAS-Nr. | |
|---------------------------------------|--------------------|----------------|----------------|
| | Gehalt in % | Kennb. | R-Sätze |

(Klartexte der R-Sätze siehe unter Abschnitt 16)

3. Mögliche Gefahren

Bezeichnung der Gefahren: Die Zubereitung ist aufgrund der uns vorliegenden Daten keine gefährliche
Zubereitung im Sinne der EU-Richtlinie 1999/45/EG.

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
Bei Bewusstlosigkeit keine Verabreichung über den Mund.

nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Bei
unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei
Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.

nach Hautkontakt: Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich
mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Reinigungsmittel benutzen.
K E I N E Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten
lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen; ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt konsultieren! Betroffenen ruhig halten. K E I N
Erbrechen einleiten!

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel(Wasser)

Aus Sicherheitsgründen

ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte

oder entstehende Gase : Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher
Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Version: 1

überarbeitet am :

Datum: 14.01.08

Besondere Schutzausrüstung : Ggf. Atemschutzgerät erforderlich. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen:

Raum gut lüften.
Dämpfe nicht einatmen.
Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

Verfahren zur Reinigung/

Aufnahme:

Ausgetretenes Material mit unbrennbarem Aufsaugmittel (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculite) eingrenzen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behältern sammeln. Vorzugsweise mit Reinigungsmittel säubern, möglichst keine Lösemittel benutzen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Ein Überschreiten der Grenzwerte vermeiden.
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe und Spritznebel nicht einatmen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Lagerung:

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck leeren, kein Druckbehälter! Rauchen verboten. Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Auslaufen zu verhindern.

Zusammenlagerungshinweis:

Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den

Lagerbedingungen:

Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen. Hinweise auf dem Etikett beachten. Lagerung zwischen 5 und 30 °C an einem trockenen und gut gelüfteten Ort.
Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Lagerklasse:

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten - VbF

Lagerklasse : entfällt

VCI-Konzept für die Zusammenlagerung von Chemikalien

Lagerklasse : 10

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Technische Schutzmaßnahmen

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

| Bezeichnung nach EG-Richtlinie | CAS-Nr | Art | Wert | Einheit |
|--------------------------------|--------|-----|------|---------|
|--------------------------------|--------|-----|------|---------|

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Version: 1

überarbeitet am :

Datum: 14.01.08

Die angegebenen Werte sind den bei der Erstellung gültigen Listen (z.B. TRGS 900 für die Bundesrepublik Deutschland) entnommen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Berufsgenossenschaftliche Vorschriften beachten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

Zusätzliche Hinweise:

Persönliche Schutzausrüstung:

ZH 1-Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten.

Atemschutz

Liegt die Konzentration über den Luftgrenzwerten, so muss ein für diesen Zweck geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

Handschutz

BG-Regel für den Einsatz von Schutzhandschuhen (BGR 195) beachten.
Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Für den Kurzkontakt (z.B. Spritzschutz) Schutzhandschuhe aus 4 H tragen.
Materialstärke : > 0,4 mm Durchdringungszeit : > 480 Minuten
Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. Produktverträglichkeit, Antistatik, mechanische Beständigkeit) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Pflege, Anwendung, Lagerung und zum Austausch der Handschuhe befolgen.
Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden.

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt :

Vorbeugender Hautschutz (Hautschutzcreme) wird empfohlen. Kontaminierte Hautstellen sofort waschen (Hautschutzmerkblatt ZH1/132 beachten).
Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen

Augenschutz

Zum Schutz gegen Spritzer Schutzbrille tragen.

Körperschutz

Tragen antistatischer Kleidung aus Naturfaser (Baumwolle) oder hitzebeständiger Synthetikfaser. Nach Kontakt Hautflächen gründlich waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben

| | | | |
|--------------------------------|------------------|----------|---------|
| Form: | pastös | | |
| Farbe: | weiß | | |
| Geruch: | vharakteristisch | | |
| | Wert | Einheit | Methode |
| Flammpunkt : | > 100,00 | °C | |
| Viskosität : bei 20 °C | thixotrop | Sekunden | |
| Dichte : bei 20 °C | 1,490 | g/ml | |
| Untere Ex-Grenze : | | Vol.% | |
| Obere Ex-Grenze : | | Vol.% | |
| Löslichkeit in Wasser : | wassermischbar | | |
| VOC-Gehalt : | 1,0 | Gew.% | |

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Version: 1

überarbeitet am :

Datum: 14.01.08

10. Stabilität und Reaktivität

Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Bei hohen Temperaturen können gefährliche Zersetzungsprodukte wie z.B. Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Rauch, Stickoxide entstehen.

11. Angaben zur Toxikologie

Erfahrungen am Menschen:

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar. Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut. Das Produkt kann dann durch die Haut in den Körper gelangen. Produktspritzer können Reizungen am Auge und reversible Schäden verursachen.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt

Empfehlung:

Kann unter Beachtung der geltenden Vorschriften und gegebenenfalls nach Rücksprache mit dem Entsorger bzw. der zuständigen Behörde einer Deponie oder einer Verbrennungsanlage zugeführt werden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Abfallschlüsselnr. (EAKV 2002)

08 01 12

Abfallname :

Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 01 11 fallen.

Herkunft :

Abfälle aus der Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung (HZVA) von Überzügen (Farben, Lacken Email), Dichtungsmassen und Druckfarben.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

Gereinigte Verpackungen:

Empfehlung:

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

14. Transportvorschriften:

Transport/weitere Angaben:

Transport nur nach den Transportvorschriften für Straße (ADR), Schiene (RID), See (IMDG) und Luft (ICAO/IATA).
Kein Gefahrgut im Sinne der Vorschriften

Handelsname: CASatherm DK Dispersionskleber

Version: 1

überarbeitet am :

Datum: 14.01.08

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

R-Sätze:

S-Sätze:

Nationale Vorschriften:

Störfallverordnung:

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Techn. Anleitung Luft:

Angaben zum Immissionsschutz :

TA-Luft organische Stoffe

TA-Luft krebserzeugende Stoffe

Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung)

Sonstige Vorschriften,

BGR 190 Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (ZH 1/701)

BGR 192 Regeln für den Einsatz von Augen-/Gesichtsschutz (ZH 1/703)

BGR 195 Regeln für den Einsatz von Schutzhandschuhen (ZH 1/706)

Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

16. Sonstige Angaben:

Relevante R-Sätze: R-Sätze mit jeweiliger/n Kennziffer/n aus Abschnitt 2 :

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Abschnitt 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Für nicht gefährliche Stoffe/Zubereitungen ist die Abgabe eines Sicherheitsdatenblattes nicht erforderlich, sie erfolgt deshalb nur auf Anforderung. Sollte sich aufgrund von Änderungen gesetzlicher Vorschriften ergeben, daß diese Zubereitung gefährlich im Sinne der Vorschriften wird, erfolgt eine Übersendung.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt wurden erstellt unter Berücksichtigung der nachfolgenden Richtlinien der EU: Richtlinie 2001/60/EG der Kommission vom 7. August 2001 zur Anpassung der Richtlinie 1999/45/EG des Europäischen Parlaments und des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Zubereitungen an den technischen Fortschritt, und Richtlinie 2004/73/EG der Kommission vom 29. April 2004 zur Anpassung der Richtlinie 67/548/EWG des Rates zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für die Einstufung, Verpackung und Kennzeichnung gefährlicher Stoffe an den technischen Fortschritt.